



Regierungsratsbeschluss vom 12. April 2016

Vertrag zwischen Deutschschweizer Logopädinnen und Logopäden-Verband und Helsana Versicherungen AG et al., Sanitas Grundversicherungen AG et al., KPT Krankenkasse AG et al. betreffend Vergütung von logopädischen Leistungen gemäss KVG vom 11. Mai 2015; motiv. Beschluss

P160488

1. Der Regierungsrat genehmigt rückwirkend per 1. April 2015 den Vertrag zwischen Deutschschweizer Logopädinnen und Logopäden-Verband und Helsana Versicherungen AG et al., Sanitas Grundversicherungen AG et al., KPT Krankenkasse AG et al. betreffend Vergütung von logopädischen Leistungen gemäss KVG vom 11. Mai 2015.
2. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite des Tarifvertrages Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat den Vertrag zwischen Deutschschweizer Logopädinnen und Logopäden-Verband und Helsana Versicherungen AG et al., Sanitas Grundversicherungen AG et al., KPT Krankenkasse AG et al. betreffend Vergütung von logopädischen Leistungen gemäss KVG vom 11. Mai 2015 überprüft und diesen als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, als zuständige Kantonsregierung gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG, diesen genehmigt.

